

Liebe Förderer, Eltern und Interessierte,

seit über drei Jahren können wir nun auf unsere Arbeit im Montessori-Förderverein Günzburg e.V. zurückblicken. Wir unterstützen und verwirklichen für unsere Einrichtungen



- die Montessori-Schule
- das Montessori-Kinderhaus
- die Mini-Montis und
- den Waldkindergarten (ab September 2018)

vielerlei Projekte zum Wohle der Kinder, wenn staatliche Förderungen und Elterngeld nicht ausreichen.

Dies gelingt uns nur, weil Menschen uns zur Seite stehen und uns mit Ihrer großzügigen Spende, sowie durch tatkräftigen Einsatz bei vielfältigen Aktionen und Festen unterstützen.

In unserem Förderreport geben wir Ihnen einen Einblick in die geförderten Projekte im Zeitraum von Anfang 2016 bis Oktober 2017. Diesen Einblick wollen wir Ihnen zukünftig einmal jährlich ermöglichen, um Sie über die Tätigkeit des Montessori-Förderverein Günzburg zu informieren.

Ihr Interesse, Ihre Hilfe und Ihr Vertrauen freuen uns und wir sagen Dankeschön, auch im Namen unserer Kinder.

Herzliche Grüße

Martina Heller
Vorsitzende



Montessori-Förderverein Günzburg e.V.
Krankenhausstrasse 40
89312 Günzburg

foerderverein@montessori-guenzburg.de

Bankverbindung:
VR-Bank Donau Mindel eG
DE 29 72069043 0006423426
GENODEF1GZZ

Spenden sind steuerlich absetzbar

Hier direkt und einfach spenden



WIR UNTERSTÜTZEN!

Der Wald ruff!

WALD,
WIR
KOMMEN!

Start September 2018 in Günzburg

Montessori-Waldkindergarten



UNTER-
STÜTZUNG
DURCH
GELD UND
SACHMITTEL

„HILF MIR,
ES SELBST
ZU TUN“
MARIA
MONTESSORI

FÖRDERREPORT 2016 / 2017

UNTERSTÜTZUNG
BEI SCHÜLER-
PROJEKTEN

WENN
STAATLICHE
FÖRDERUN-
GEN UND
ELTERN-
GELD
NICHT AUS-
REICHEN

UNTERSTÜT-
ZUNG VON
VERANSTAL-
TUNGEN

Erste-Hilfe-Kurs:

Damit die Kinder der Jahrgangsstufe 6-8 bei ihren Projekten des Erdkinderplans im Falle einer Verletzung vorbereitet sind, übernahm der Förderverein die Kosten für den 2-tägigen Erste-Hilfe-Kurs.



Schaukel:

Weil unsere alte Schaukel schon 20 Jahre auf dem Buckel hatte, musste diese abgebaut werden. Der Förderverein genehmigte die Gelder für eine tolle, neue Schaukelanlage mit zwei Schaukelsitzen und einer Vogelnestschaukel. So können nicht nur mehrere Kinder gemeinsam schaukeln, auch Kinder mit Körperbehinderung können nun das Spielgerät nutzen.



T-Shirts:



Für die neuen Schul-T-Shirts gab es mehrere Bildentwürfe, die unsere Schüler erstellt hatten. Schnell fiel die Entscheidung und die T-Shirts gingen in den Druck. Der Förderverein sprang hier ein und ging in Vorkasse.

Europaklasse:

Der Förderverein ermöglichte der neu zusammengesetzten Europaklasse auch die Neugestaltung und Neuausstattung des Klassenzimmers. Dazu gehört unter anderem ein neuer Teppich und neue Lernmaterialien.



Kugelbahn:

Mit dieser neuen Kugelbahn können unsere Kinderhaus-Kinder je nach Geschicklichkeit die unterschiedlichsten Parcours aufbauen und bespielen. So bereichert dieses Interaktionsspiel in idealer

Weise unser Angebot und bietet Anregungen zum Rollenspiel und Austausch. Geschicklichkeit ist hier ebenso gefordert wie Kommunikation.

Papiertragetaschen:

Damit unsere Eltern und Gäste, die Bücher bei unserem Bücherflohmarkt auf dem Guntiafest gekauft hatten, diese gut und werbewirksam nach Hause tragen konnten, unterstützte der Förderverein den Kauf von Papiertragetaschen mit Montessori-Aufdruck.



Abschlussfahrt:

Der Förderverein beteiligte sich an den Kosten für die Abschlussfahrt der Klassen 9 und 10, um jedem Schüler die Teilnahme an der Bildungsreise in die Toskana zu ermöglichen. So wurde die Fahrt ein großartiges und prägendes Gemeinschaftserlebnis für alle!

Sofa:

Das alte Sofa im Kinderhaus-Themenraum „Puppenszimmer“ war in die Jahre gekommen und musste ausrangiert werden. Mit Unterstützung des Fördervereins konnte ein schönes neues, funktionelles Sofa beschafft werden. Was wäre denn schon ein „Puppenszimmer“ mit Mutter-Vater-Kind Rollenspielen ohne ein Sofa???



Pavillions:

Bei vielen Festen rund um Kinderhaus und Schule spielt das Wetter eine zentrale Rolle. Um hier besser planen zu können und auch manchmal einem Regenschauer zu trotzen, finanzierte der Förderverein den Kauf von zwei stabilen neuen Pavillions, die nicht nur funktionell und schön sind, sondern auch die Aktivitäten planbarer machen.



te der Förderverein den Kauf von zwei stabilen neuen Pavillions, die nicht nur funktionell und schön sind, sondern auch die Aktivitäten planbarer machen.

Mini-Montis:

Hier begegnen sich Eltern mit Ihren Kindern im Alter von 1 - 3 Jahren um gemeinsam zu spielen, zu basteln und zu singen. Für die neue Gruppe, die in der Montessori Schule angeboten wird, fehlten dringend noch Tische und Stühle. Auch hier unterstützte der Förderverein den Kauf dieser Einrichtungsgegenstände.

